

## Neue Enthärtungsanlage für alle 45 cm und 60 cm Geschirrspümodelle mit TURBO Trockenfunktion (Gebläse)

Ab der Seriennummer 347 ... (November 2003) wird bei einigen Geschirrspülern eine neue Enthärtungsanlage eingeführt, die über einen neuen Stutzen im oberen Bereich verfügt. Die Änderung wird aus Verbesserungsgründen vorgenommen.

Durch die Verwendung eines Schlauchs, der den Enthärtungsanlagenstutzen mit dem Geräteboden verbindet, wird der Ablauf des Kondenswassers im oberen Bereich des Kondenskreises vereinfacht und die Trocknungsleistung verbessert. Das Wasser, das sich im linken Wassersammler des Gerätebodens sammelt, kann somit verdampfen..

Beschreibung	Pos.	Menge	ET-Nr.	
Schlauch	110B	1	435 375	
	140	1	435 394	

Die neue Enthärtungsanlage ist nur durch Verwendung des spezifischen Kits austauschbar und unter Beachtung der in den nachfolgenden „Anweisungen für den Techniker“ beschriebenen Schritte.

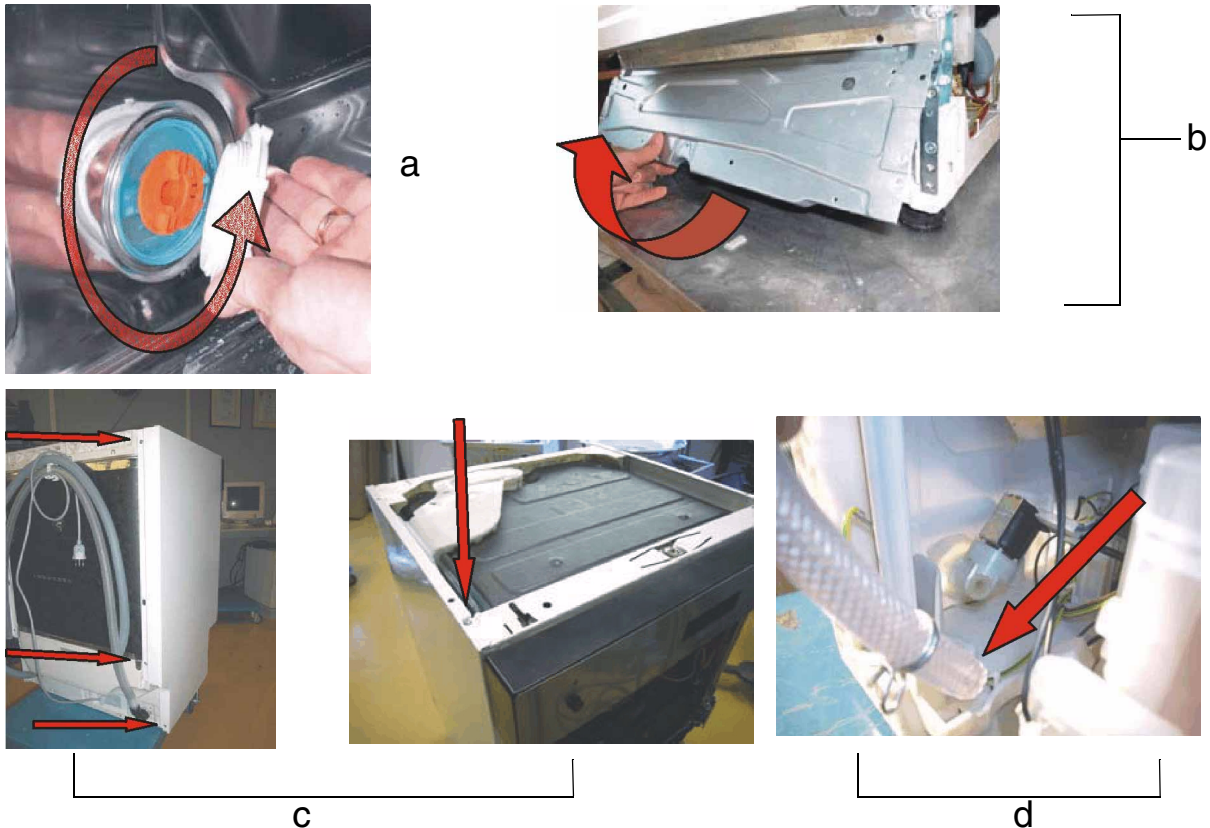
Die neue ET-Nr. 435 114 (große Enthärtungsanlage für elektronische Geräte) wird daher durch dieses Kit ersetzt.

### Anweisungen für den Techniker

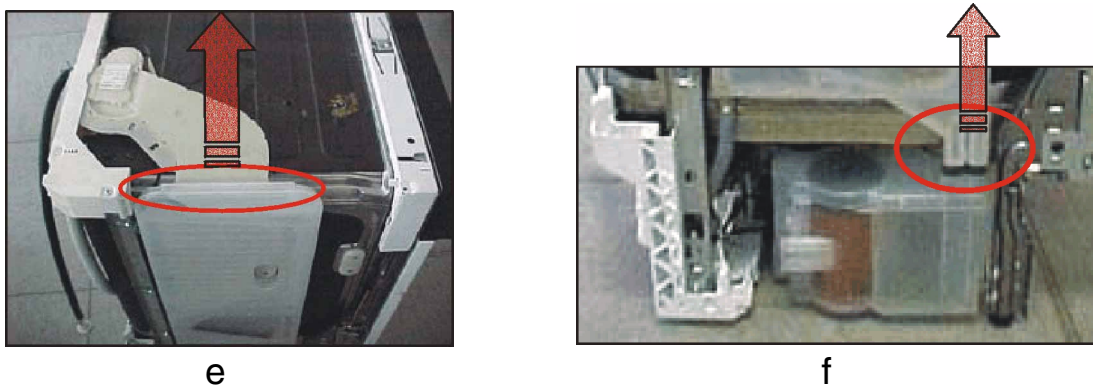
Zum Ersetzen der Enthärtungsanlage, wie folgt vorgehen:

- a. Wrasenaustrittsgitter von der Innenseite des Bottichs lösen.
- b. Sockel entfernen und die untere Vorderabdeckung lösen.
- c. Linke Seitenwand entfernen.
- d. Den Schlauch, der die Enthärtungsanlage und das Wasserzulaufventil verbindet entfernen.
- e. Die Trocknungsleitung sorgfältig aufheben und die Enthärtungsanlage lösen. Dabei darauf achten, dass
  - die Schwammdichtung, die sich zwischen Enthärtungsanlage und der Trocknungsleitung befindet dabei nicht beschädigt wird;
  - die Kabel zum Gebläsemotor nicht beschädigt werden.

Die Enthärtungsanlage vorsichtig nach oben ziehen, um die O-Ringe zwischen Enthärtungsanlage und Wanne nicht zu beschädigen..



- f. Den Schlauch mit der Enthärtungsanlage verbinden.
- g. Die neue Enthärtungsanlage einbauen. Dabei müssen die einzelnen Ausbauschritte in umgekehrter Richtung ausgeführt werden. Darauf achten, dass der Schlauch in den Wassersammler des Gerätebodens eingeführt wird.
- h. Nach dem Einbau und vor dem Wiederbefestigen des Geräteoberteils, ein Test-Programm ausführen.
- i. Die restlichen Teile montieren.



**Anmerkung** Während des Wiedereinbaus, die O-Ringe schmieren und sie passgenau einbringen. Darauf achten, dass der Schlauch keine Drosselstellen zwischen der Struktur des Bottichs und der Seitenwand aufweist.